



# IBLCE

**International Board of  
Lactation Consultant Examiners**

Office in Austria, Europe, Ilse Bichler  
A-2511 Pfaffstaetten, Steinfeldgasse 11

Tel: (0043 2252) 20 65 95 Fax: 20 64 87  
office@iblce-europe.org

[www.iblce-europe.org](http://www.iblce-europe.org)

## Zulassungsbedingungen für das IBLCE Examen 2011

Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem medizinisch/pflegerischen Beruf oder als Ärztin/Arzt.

+ ein Minimum von 45 Stunden (à 60 min) Fortbildung auf dem Gebiet Laktation und Stillen, die alle Themenbereiche und chronologischen Perioden des IBLCE Examens abdeckt, in den letzten 5 Jahren vor der Bewerbung zum Examen.

Zur optimalen Vorbereitung auf das IBLCE Examen empfiehlt IBLCE KandidatInnen ausdrücklich, ein umfassendes Fortbildungsprogramm von 80 – 150 Stunden zu absolvieren, das alle Themenbereiche und chronologischen Perioden des Examens abdeckt, wie sie im Informationsheft für IBLCE ExamenskandidatInnen beschrieben sind.

+ ein Minimum von 1000 Stunden in der direkten Beratung von stillenden Müttern in den letzten 5 Jahren vor der Bewerbung zum Examen.

\*Praxisstunden: Jedes Vollzeitberufsjahr in der Mutter-Kind-Stillbetreuung auf medizinischem Gebiet entspricht 1800 Praxisstunden. Da in den medizinischen Bereichen meistens nur anteilmäßig Stillberatung gemacht wird, muss der Prozentsatz berechnet werden, aus dem sich die aktuellen Praxisstunden ergeben.

Jedes Jahr als aktive akkreditierte Stillberaterin einer anerkannten Selbsthilfeorganisation für stillende Mütter entspricht 500 Praxisstunden. Dies entspricht einem Stundenaufwand von 10 Stunden pro Woche.

Es besteht Rezertifizierungspflicht: Um den Qualitätsstandard zu garantieren, muss der Titel "IBCLC" nach fünf Jahren durch Fortbildung und nach zehn Jahren durch neuerliches Ablegen des IBLCE Examens bestätigt werden.

Diese Voraussetzungen sind bindend. Ausnahmen müssen schriftlich eingereicht und von IBLCE in Europe genehmigt werden.